

Rückblick & Ausblick

Auf die Einladung der Smart City Initiative Duisburg zu ihrer Veranstaltung „Smart City Duisburg – Rückblick & Ausblick“ am vergangenen Donnerstag bin ich leider zu spät gestoßen. Es war sicherlich spannend zu erfahren, was unsere vielfältige Metropole in Richtung Smart City schon alles auf den Weg gebracht und für die Zukunft angedacht hat. Mit glanzvollen, Duisburgs technische, wirtschaftliche, künstlerische und wissenschaftliche Highlights betreffenden Ein- und Ausblicken versorgt uns die Stadt ja schon lange über ihre Homepage.

Dass dabei kleinere Unvollkommenheiten politischer und sozialer Art sowie weniger kleine Fehlplanungen nicht sichtbar werden, ist auch gut so. Das Stichwort „Rückblicke“ erinnert mich an eine hübsche Beschreibung Duisburgs aus dem Jahr 1803 von Justus Gruner, dem damaligen Zivilgouverneur der Rheinprovinz: „Duisburg gehört zu den Städten, die ohne zu imponieren oder auf den ersten Blick zu gefallen, doch sehr reizend sind und durch eine stille Freundlichkeit ihres Äußern angenehm anziehen. ... Ihr Inneres ist nicht schön, hat aber artige Häuser, helle Gassen und im ganzen den Charakter der Wohlhabenheit, die hier wirklich zu Hause ist.“ Wer mit solchem Rückblick im Kopf heute nur einmal durch Königstraße und Sonnenwall bummelt, erkennt sogleich, wie weit wir es als Halbmillionenstadt schon gebracht haben auf dem Weg zur Smart City.